



### 3. Kapitaldienst, Querschnittsleistungen und Politikkosten (S. 93)

Die PlaKo hat dieses Kapitel geprüft und hat keine Bemerkungen dazu.

### III. Anträge (s.100)

Die Planungskommission unterstützt sämtliche Anträge des Gemeinderates, jedoch unter der Anpassung nachfolgender Anträge, sollten diese durch den Einwohnerrat gutgeheissen werden.

Zusätzlich stellt die PlaKo die folgenden drei zusätzlichen Anträge:

Antrag 1 der PlaKo

LB 11: Kostendach für die neuen Urnengräber von CHF 864.000

①

Antrag 2 der PlaKo

LB 71: Streichung Budgetposten von CHF 100.000 für den Kreisel Kägenstrasse/C.Merian-Ring

⑨

Antrag 3 der PlaKo:

LB 91: Anpassung des Sollwertes bei den veranlagten Steuererklärungen auf neu 70%

⑭

Planungskommission des Einwohnerrates Reinach BL

Reinach, 9. November 2018

Sven Leisi  
Präsident

#### Mitglieder der Kommission

Sven Leisi, FDP (Präsident)  
Urs Treier, SVP (Vizepräsident)  
Olivier Baier, SVP  
Thierry Bloch, FDP  
Myrian Köbler, CVP / BDP / GLP  
Ruedi Mäder, SP  
Kim Thurnherr, SP



der Ausbau nun Mitte Jahr erfolgt oder nicht. Wenn Ja kann das Ziel gestrichen werden, wenn nein muss das Ziel neu definiert werden.

Beim Leistungsziel 6, Schweizer Tafel, wird das Datum 31.12.2018, wie im Vorjahr aufgeführt. Wird das Ziel auf Ende Jahr erreicht. Wenn Ja kann das Ziel gestrichen werden, wenn nein muss das Ziel neu definiert werden.

### LB 51 Gesundheit

Die Entwicklung der Vollkosten ist besorgniserregend. Es stellt sich die Frage, will man diesen Trend einfach zur Kenntnis nehmen oder nicht. Alleine bei der Spitex sind es CHF 500'000. Für uns stellen sich einige Fragen zur Spitex, deren Tarife, Deckungsgrad der Tarife, Selbstdeckungsgrad der Spitex im Ergebnis, Umgang und Verteilung der unproduktiven Stunden usw. Eine Reihe von Fragen die aus zeitlichen Gründen unmöglich im Zusammenhang des JEP 2019 nachgegangen werden kann. Die dazu gestellten Fragen konnten aus zeitlichen Gründen nicht mehr beantwortet werden. Beim Verein Tages-Zentrum für Betagte stellen wir bei den Entlastungsleistungen eine mögliche Mischform zwischen Subjekt- und Objektfinanzierung fest. Die Thematik Entlastungsleistung lässt uns also noch nicht los und muss geklärt werden. Wir stellen Überlegungen an, in welchem Rahmen und Form wir diese Themen aufnehmen könnten.

Auf Seite 123 bei den Leistungs- und Unterstützungsbeiträgen sind wir auf klärungsbedürftige Zahlen im Bereich der Entlastungsleistungen gestossen. Bei unseren Vergleichen stellte sich heraus, dass bereits im JEP 2018 versehentlich die Werte vom JEP 2017 übernommen wurden und diese nun in der Endfassung korrigiert werden. Nach der Verabschiedung des Reglements zu den Entlastungsleistungen durch den Einwohnerrat entfallen nun die CHF 80'000 die bei der Spitex eingesetzt sind.

Konkret werden auf der Seite 123 die folgenden Änderungen vorgenommen:

#### 51a Entlastungsleistungen:

- BU 2018 CHF 80'000, statt CHF 50'000
- BU 2019 werden die CHF 80'000 gestrichen.

#### 51c Betreuungsangebot zur Entlastung der Angehörigen 2 x pro Woche

- BU 2018 60'000 statt 55'000

#### Anträge:

LB 31: Die BSG beantragt den Sollwert „KG Mischeli“ zu streichen.

LB 31: Die BSG beantragt den Sollwert „Hausaufgabenstunde“ zu streichen

LB 32: Die BSG beantragt den Sollwert „Haus der Musik“ zu streichen

LB 43: Die BSG beantragt den Sollwert „Schulsozialarbeit“, sofern per 30.06.2018 erfüllt, andernfalls neu zu definieren.

LB 43: Die BSG beantragt den Sollwert „Schweizer Tafel“, sofern bis Ende 2018 erfüllt, zu streichen andernfalls neu zu definieren.

Reinach 07.11.2018

Ruedi Maeder

Präsident BSG

Mitglieder BSG:

Fritz Blatter, FDP

Bernhard Bütschli, CVP/BDP/GLP

Ruedi Maeder, Präsident, SP

Paul Meier, FDP

Maria Musy-Febre, Vizepräsidentin, SP

Rainer Rohrbach, SVP

Paul Wenger, SVP

Prophylaktische Anträge der BSG zum JEP 2019 – 2023

⑤ Im LB 41 sind die Vollkosten inkl. Transfer um CHF 179'000.00 auf neu CHF 1'167'295 zu kürzen.

⑧ Im LB 51 sind die Vollkosten inkl. Transfer um CHF 550'000 auf neu CHF 7'002'628 zu kürzen.

Für die BSG

Präsident

Ruedi Maeder



#### *Leistungsbereich 81, Versorgung*

Der Bestand von zwölf Wärmeverbunden (WV) hat die BUM wohlwollend zu Kenntnis genommen. Leider werden (noch) die meisten mit fossiler Energie betrieben. Löbliche Ausnahmen sind der WV Bachmatten/Weiermatten, hier besteht der Hauptenergieträger aus Schnitzelholz, und im WV Kägen wird die Abwärme aus Kälteproduktionen genutzt. Die Umstellung der bestehenden WV von fossiler auf erneuerbare Energie ist zu unterstützen und neue WV sind zu fördern.

#### *Leistungsbereich 82, Entsorgung:*

Die BUM begrüsst die Absicht, jährlich mindestens eine alte Recyclingstelle mit einer modernen Unterflur-Recyclingstelle zu ersetzen. Für die Anwohner bedeutet dies eine optische, wie auch lärmtechnische Verbesserung zu den bestehenden Anlagen.

### **3. Anträge der BUM**

#### **Antrag 1**

Der Gemeindeanteil von CHF 100'000 für einen Kreisel Kägenstrasse/Christoph Merian-Ring/Sternenhofstrasse wird gestrichen.

#### **Antrag 2**

Der GR verzichtet 2019 auf den Kauf eines Ersatz-Radarfahrzeuges.

### **4. Anträge an den Einwohnerrat**

Die Kommission BUM empfiehlt dem Einwohnerrat die Anträge des Gemeinderats unter der Berücksichtigung der Anträge 1 und 2 der BUM zu beschliessen.

Reinach, den 12. November 2018

Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität

Irène Kury

#### Mitglieder der Sachkommission BUM

Irène Kury, FDP (Präsidentin)  
Markus Huber, SP (Vizepräsident)  
Adrian Billerbeck, SVP  
Jörg Burger, FDP  
Steffen Herbert, SVP  
Myrian Kobler, CVP/BDP/GLP  
Jennifer Schmid, Grüne  
Andreas Suppiger, CVP/BDP/GLP  
Kim Thurnherr, SP

**Änderungsantrag Jahresplan 2019**

---

- Vollkosten von**                    **Leistungsbereich Nr.:** \_\_  
oder  
 **Leistungsauftrag in**            **Leistungsbereich Nr.:** 91  
oder  
 **Investitionsobjekt in**           **Leistungsbereich Nr.:** \_\_  
oder  
 **Saldo Vollkosten total**  
oder  
 **Aufwand-/Ertragsüberschuss Laufende Rechnung**  
oder  
 **Steuersätze**
- 

**Antragsteller/Antragstellerin bzw.  
Erstunterzeichner/Erstunterzeichnerin: Katrin Joos Reimer**

*Betrifft: Verkauf Parzelle 4188, Grünanlage Pantelweg*

*Verwenden Sie bitte für jeden Änderungsantrag ein separates Formular. Besten Dank.  
Weitere Formulare können beim ER-Sekretariat angefordert oder im ER-Web heruntergeladen werden.  
**EINGABEFRIST: BIS ENDE DER SITZUNG VOM 26.11.2018***

**Antrag / Begründung**

Die Parzelle 4188 misst 151 m<sup>2</sup> und liegt in der Siedlungszone W2a. Bei einem Verkaufspreis von CHF 60'000 würde der m<sup>2</sup>-Preis CHF 397.35 betragen. Interessant ist das Grundstück lediglich für die Eigentümerschaft der beiden Nachbarparzellen Hubackerweg 42 oder Pantelweg 25. Nach erfolgtem Verkauf an einen der beiden Nachbarn und Zusammenlegung der Parzellen dürfte der Bodenpreis für die verkaufte Parzelle schlagartig den quartierüblichen Standard erzielen, was mindestens dem Durchschnitt der Bodenpreise bei Handänderungen von CHF 1'530 entsprechen dürfte.

**Antrag: Für die Parzelle 4188 wird der Verkaufspreis auf mindestens CHF 200'000 festgelegt (CHF 1'324.50 / m<sup>2</sup>).**

**Unterzeichner/-innen:**



**Änderungsantrag Jahresplan 2019**

**Vollkosten von**                    **Leistungsbereich Nr.:** \_\_

oder

**Leistungsauftrag in**            **Leistungsbereich Nr.:** \_\_

oder

**Investitionsobjekt in**    **Leistungsbereich Nr.:** \_\_ *ausserhalb der Leistungsbereiche*

oder

**Saldo Vollkosten total**

*(S.92)*

oder

**Aufwand-/Ertragsüberschuss Laufende Rechnung**

oder

**Steuersätze**

**Antragsteller/Antragstellerin bzw.**

**Erstunterzeichner/Erstunterzeichnerin: Katrin Joos Reimer**

*Betrifft: Ausstattung Gemeindesaal - Sanierung*

Verwenden Sie bitte für jeden Änderungsantrag ein separates Formular. Besten Dank.  
Weitere Formulare können beim ER-Sekretariat angefordert oder im ER-Web heruntergeladen werden.  
**EINGABEFRIST: BIS ENDE DER SITZUNG VOM 26.11.2018**

**Antrag / Begründung**

**Die Lüftung des Gemeindesaals ist seit Inbetriebnahme des Gemeindezentrums vor rund 16 Jahren unbefriedigend, da offensichtlich ein Konstruktionsfehler vorliegt. Die Auslastung des Gemeindesaals ist unbekannt, desgleichen die Amortisationsfrist für eine Sanierung im Kostenrahmen von CHF 390'000.**

**Antrag: Die Sanierung des Gemeindesaals wird aus dem JEP 2019 gestrichen. Für eine spätere Sanierung werden günstigere Optionen geprüft und dem Einwohnerrat zur Wahl vorgelegt.**

**Unterzeichner/-innen:**

*[Handwritten signatures]*